

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Grobrröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Grobrröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

5. Jahrgang

09. Dezember 2011

Nummer 49

Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Grobrröhrsdorf

Wie in jedem Jahr fand am 2. Adventswochenende in Grobrröhrsdorf der Weihnachtsmarkt mit Nikolauseinzug statt. Viele Grobrröhrsdorfer und Gäste ließen es sich trotz Regenwetters (vor allem am Sonnabend) nicht nehmen, über den Markt zu bummeln. Allerlei Köstlichkeiten aus Backofen und Grill, sowie Glühwein und ein buntes Programm wurden angeboten.

Und auch wenn natürlich Pfefferkuchen und Glühwein besonders hoch in der Gunst der Besucher standen, waren alle Händler und Vereine recht zufrieden mit dem Geschäft.



Frau Schöne erläutert Bürgermeisterin Ternes ihre Puppenkuchen-Sammlung

Über regen Zuspruch konnte sich auch das Heimatmuseum freuen. Im weihnachtlich geschmückten Umgebendehaus stellte Frau Schöne aus Lichtenberg ihre historischen Puppenküchen aus. Durch die detailgetreue Ausstattung der Küchen entlockte sie manchem Besucher Laute der Entzückung und versetzte ihre Gäste in die eigene Kindheit zurück.

Ebenfalls zufrieden waren 133 Kinder, die ihre Stiefel am Samstag im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V. abgaben und am Sonntag gefüllt wieder abholen konnten. Zur Verteilung der gefüllten Stiefel hatte sich extra der Nikolaus angemeldet und ließ sich von jedem Kind ein kleines Gedicht oder Lied vortragen.

Für kulturelle Beiträge auf der Bühne vor dem Rathaus sorgten unter anderem am Samstag Sängerin Nicole Freytag mit einem weihnachtlichen Schlagerprogramm, das Akkordeon-Orchester „Harmony Dreams“ der Musikschule Fröhlich sowie die Kinder der Showtanzgruppe Königsbrück e.V.

Für die Ziehung der Gewinnung des Kinderrätsels war der Nikolaus extra am Samstag nach Grobrröhrsdorf gekommen. Er reiste in diesem Jahr im Beiwagen eines „betagten“ Motorrads an. Lösungsweg Nr. 4 war der richtige und führte

den Weihnachtsmann zu seinem Rentier. 195 Einsendungen gingen bei der AG „Weihnachtsmarkt“ ein, wobei nur eine Lösung falsch war.



Larissa Seibt und Valeria Günter - Gewinnerinnen des Kinderrätsels - mit dem Nikolaus

Folgende Kinder wurden durch den Nikolaus und die Bürgermeisterin ausgelost und können sich unter Begleitung eines Erwachsenen noch bis zum 16. Dezember ihren Gewinn in der Stadtkasse bei der Stadtverwaltung Grobrröhrsdorf abholen:

1. Platz 25,- € Finn Wolf, Lutherstraße 13, Grobrröhrsdorf

(Fortsetzung auf Seite 11)

Nikolausmarkt

am 3. und 4. Dezember in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune in Bretnig-Hauswalde

Die Nikolaus-Wichtel hatten sich wieder viel einfallen lassen! Die Weihnachts-Hofe-Scheune erstrahlte in unzähligen Lichtern und auch der Ratskeller war endlich wieder stimmungsvoll hergerichtet worden.

Mit dem schon traditionellen Nikolaustanz mit der Diskothek von DJ Eggy aus dem schönen Haselbachtal startete das Nikolaus-Wochenende in Bretnig-Hauswalde. Ca. 100 Besucher nutzten das Angebot, um den 2. Advent stimmungsvoll beim Nikolausfest zu begehen, sich mit Freunden oder Nachbarn zu treffen und zünftig das Tanzbein zu schwingen. Selbst der Nikolaus hatte sich für die Gäste in die Hofescheune begeben und so konnte der eine oder andere durch ein gefundenes Los unter seinem Stuhl eine kleine Nikolausüberraschung mit nach Hause nehmen.

Am Sonntag, pünktlich 13.00 Uhr, begann das Nikolausfest in der Weihnachts-Hofe-Scheune, im Hofepark und im Ratskeller des Gemeindeamtes.

Gunter und Carmen Petraschke hatten wieder eine Ausstellung im Ratskeller des Gemeindeamtes unter dem Motto „Menschenskinder, wie die Zeit vergeht! Ist denn schon wieder Weihnach-

ten?“ organisiert. Die Besucher konnten einen Rundgang durch den „Frühling mit dem Osterfest“, dem „Sommer mit allen Facetten“, dem „Herbst mit der Erntezeit, Pilzen und Drachenfliegen“ bis hin zum „Winter mit der wunderschönen Adventzeit“ machen. Zahlreiche Hobbykünstler hämmerten, klopfen, klöppelten, malten, sägten,



schnitzten, stickten, strickten schon seit Wochen. „Danke schön“ an Brigitte Burkhardt, Renate Zschiedrich, Renate Reche, Marielle Neumann, Gregor Kupka, Familie Thomas Frenzel, Familie Bertelsmann, Frau Just, Barbara Nowakowski, die Klöpplergruppe aus Ohorn, Familie Gerald Meyer

und vor allem Carmen und Gunter Petraschke. Die vielen kleinen Details, wie z.B. die lebendigen, singenden Vögel, die kleinen Kaninchen, der Nachbar, der mit dem Fernglas den Nacktbaden-



den beobachtete, sogar Frühjahrsblüher waren zu bewundern und die Verwendung von „Natur pur“ brachten die vielen, vielen Besucher zum Staunen. Die Kirche hatte einen kleinen Stand, an dem die Besucher leckere Schokofrüchte kosten und vieles für Weihnachtsgeschenke kaufen konnten. Der Erlös ist für die Reparatur des Kirchendaches.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

10.12.	8 - 11 Uhr	Frau Dr. med. Winckler	03 59 52-4 88 29
		Am Steinbruch 11, Großröhrsdorf	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

10.12.	9 - 11 Uhr	Herr DS Petrick	03 59 55-7 22 27
11.12.	9 - 11 Uhr	Dr.-W.-Külz-Str. 4, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

10.12.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
11.12.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
12.12.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
13.12.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
14.12.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
15.12.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
16.12.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

09.12. - 15.12.	Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf Tel. (0 35 28) 44 37 98
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislis ten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Montag, dem 19.12.2011, 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 25. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der 23. Sitzung am 24. Oktober 2011
3. Festlegung des Termins für die Bürgermeisterwahl und eine etwaige Neuwahl im Jahr 2012 sowie die Festlegung des Endes der Einreichungsfrist für neue Wahlvorschläge zu einer etwaigen Bürgermeisterneuwahl
BE: BM / HA
4. Abberufung der bisherigen und Bestellung einer neuen Gleichstellungsbeauftragten zum 01.01.2012
BE: BM / HA
5. Beratung zum Entwurf des Haushaltsplanes 2012 der Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / KÄ
6. Beratung und Beschlussfassung zur Öffentlichen Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Nord 1 mit Umweltbericht und integriertem Grünordnungsplan.
BE: BM / BA
7. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Planungsleistung für die Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär zum Neubau Kindertagesstätte Kleinröhrsdorf
BE: BM / BA
8. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes, Bürgermeisterin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt

Aktionstage für Waldbesitzer! Winterzeit ist traditionelle Waldarbeitszeit

Zu Beginn der Winterzeit bietet der Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Neustadt für alle interessierten Waldbesitzer Waldaktionstage zum Thema Waldpflege und Holzernte an.

Den Auftakt der Aktionstage bildet die Praxisschulung für Waldbesitzer „Waldpflege und Holznutzung“ im Revier Neustadt.

Die Veranstaltung findet am 17. Dezember 2011 von 10 bis 12 Uhr statt.

Treffpunkt ist der Waldparkplatz an der Straße von Neustadt nach Hohnstein, ca. 300 m nach der Bahnbrücke links (gegenüber Einfahrt Flämmigtweg).

Bei der Veranstaltung sollen anhand von Beispielen im Wald Hinweise zu Fragen wie,

- WANN und WIE muss ich meinen Wald pflegen?
- WAS sind effektive und kostengünstige Methoden?
- WELCHE Holzsortimente halte ich aus und WIE erfolgt die Vermarktung?

gegeben und darüber diskutiert werden.

Weiterhin findet jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr eine Beratung für Waldbesitzer im Büro des Reviers Neustadt im Amtsgebäude des Forstbezirkes Neustadt statt.

Außerhalb dieser Zeiten können nach telefonischer Vereinbarung individuelle Beratungen erfolgen.

Ansprechpartner sind: Revierförster Holger Fleischer

Tel: 03596 585721 | 03596 58570

E-Mail: Holger.Fleischer@smul.sachsen.de

sowie der Sachbearbeiter Förderung / Privat- und Körperschaftswald, Herr Fasold - Tel: 03596 585720.

Wir bitten um Beachtung!

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Meldestelle an folgenden Tagen geschlossen:

Montag, 12.12.11 Freitag, 16.12.11 Montag, 19.12.11

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ringstraße 22, Bretinig-Hauswalde

1 3-Raum-Wohnung mit ca. 66,00 m² WFL im 2. OG
in 2010 neu saniert mit Einbauküche, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Bücherei

Die Bücherei der Gemeinde Bretinig-Hauswalde **bleibt vom 22. Dezember 2011 – 29. Dezember 2011 geschlossen**. Die nächste Ausleihe von Büchern kann am 3. Januar 2012 wieder erfolgen.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich noch eine schöne Adventszeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr.

Manfred Röntzsch

Seniorentreff

Zur Seniorenweihnachtsfeier übernahm die Bürgermeisterin, Frau Liebmann, die Eröffnung. Sie bedankte sich bei den Organisatoren des Seniorentreffs.

Allen Anwesenden wünschte sie eine besinnliche Vorweihnachtszeit. Wie immer brachte sie auch ein Gedicht mit, welches zum Schmunzeln anregte. Für die Unterstützung der Weihnachtsfeier bedankten sich die Senioren.

Im Anschluss spielte Herr Krampe auf seiner Zither weihnachtliche Musik aus dem Erzgebirge, verbunden mit Gedichten und Liedern zum Mitsingen. Mit dem Lied „s ist Feierabend“ beendete er sein Programm und wünschte schöne Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das Jahr 2012. Er verspricht: „Am Gründonnerstag im April sehen wir uns wieder. Bis dahin eine schöne Zeit.“

F.G.

Einladung

Zur Weihnachtsfeier am Dienstag, dem 13. Dezember in der Kindertagesstätte „Schlumpfenland“ in Bretinig sind alle Seniorinnen, Omas und Opas recht herzlich eingeladen. Wir beginnen 14.30 Uhr mit Kaffeetrinken und Stollenverkostung.

Im Anschluss gestalten die Kinder ein kleines Weihnachtsprogramm. Über den Besuch freuen sich der Seniorenklub und die Kinder der Kita.

Seniorenfahrt

Unsere alljährliche Adventsfahrt führt uns am Mittwoch, dem 14. Dezember 2011 nach Wehrsdorf ins Erbgericht. Erleben Sie edle Wohnkultur mit klassischem Ambiente und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung und Beschaulichkeit vor dem Kamin in netter Gesellschaft.

Der Preis beträgt 45,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busfahrt auch das Mittagessen, Hausführung und Weihnachtsstand, Weihnachtsprogramm sowie Kaffee und Kuchen.

Abfahrt	10.25 Uhr	Jakobsweg/Deutsches Haus
	10.25 Uhr	Klinke
	10.30 Uhr	Ad.-Zschiedrich-Straße
	10.35 Uhr	Gemeindebusch
	10.40 Uhr	ehem. Sonne (Charlottengrund) und Löwe
	10.45 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge

Aufgrund der Witterung planen wir zusätzliche Haltepunkte einzurichten
Sprechen Sie uns an!

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22.

Auch Gäste, die sonst nicht zum Seniorentreff kommen, können gerne mitfahren.

Die Klubleitung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 24. Sitzung des Stadtrates berichtet

In seiner Sitzung am 28. November beriet der Stadtrat u.a. zum Änderungsbedarf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord I“. Grundlage dafür ist eine Aufforderung der Landesdirektion, den Bebauungsplan insofern zu ändern, dass im Nordwesten des beschriebenen Gewerbegebietes Festsetzungen für ein „Sonstiges Sondergebiet“ entfallen. Eine solche Festsetzung sei allenfalls zur Sicherung des derzeitigen Bestands, d.h. dem Rödertalpark zulässig.

Um eine Entscheidung des Stadtrates vorzubereiten, hatte die Stadtverwaltung ein Rechtsgutachten erstellen lassen. Hiernach ist die Forderung der staatlichen Stellen unberechtigt. Es besteht aber grundsätzlich eine gesteigerte Verpflichtung der Stadt, die Entwicklungen des Rödertalparks zu beobachten und bei zukünftigen Bestrebungen zur Erweiterung oder wesentlichen Änderung des Einkaufszentrums hiergegen einzuschreiten. Auf der Grundlage des Rechtsgutachtens sieht der Stadtrat keinen weiteren Handlungsbedarf. Im dazugehörigen Beschluss nahmen die Stadträte einstimmig eine Ergänzung auf, in der sich der Stadtrat eindeutig zum Rödertalpark bekennt und entschlossen ist, das Einkaufszentrum am Standort dauerhaft zu erhalten.

Darüber hinaus wird kein Anlass gesehen, durch eine Änderung des Bebauungsplanes für das „Gewerbegebiet Nord I“ eine Perspektive nach dem „Rödertalpark“ zu entwickeln.

Des Weiteren beschloss der Stadtrat zwei überplanmäßige Ausgaben. 50.000,- € mehr als geplant muss die Stadt für die Betreuung von Großröhrsdorfer Kindern in anderen Orten aufwenden. Auf Grund fehlender Kapazitäten gehen im Moment 47 Kinder in Kindereinrichtungen anderer Kommunen. An den anfallenden Kosten für die Betreuung muss die Stadt sich beteiligen. Erst nach dem Bau einer Kita in Kleinröhrsdorf wird die Stadt ausreichend Plätze zur Verfügung stellen können.

Auch bei der Zahlung der Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2011 an das Land hat Großröhrsdorf 56.000,00 € mehr aufzubringen als zunächst eingeplant.

Thema der 24. Sitzung war auch die Kostenspaltung und Abschnittsbildung zum Bau der Rathausstraße. Im Jahr 2010 wurde die Rathausstraße im Zusammenhang mit Kanalbauarbeiten grundhaft ausgebaut. Um die Rechtssicherheit für die Beitragserhebung zu haben, ist es notwendig, den betroffenen Straßenabschnitt und die Kostenbestandteile für die Abrechnung zu definieren.

Ebenso wurden die Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe der Stadt für das Jahr 2012 in dieser Sitzung beschlossen. Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf mit den Sparten „Wohnungswirtschaft“ und „Massenei-Bad“ rechnet mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von 94 T€. Dagegen sieht der Plan für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ ein positives Jahresergebnis in Höhe von 189 T€ vor.

Alle Eigenbetriebe planen auch für das Jahr 2012 verschiedenste Instandhaltungsmaßnahmen. So wird die Sparte Wohnungswirtschaft, um den Wohnkomfort der Mieter zu verbessern, die Innentüren sowie Heizungskessel in mehreren Wohnblöcken erneuern. Auch im Massenei-Bad soll die Meß- und Regeltechnik stufenweise ausgetauscht werden. Beim Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ sind Investitionen in einen Regenwasserkanal im Rahmen des Ausbaus der S158 in der Niederstadt geplant.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Rathausstraße 14a

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,91 m² WFL im 3. OG mit Heizung,
KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Informationen zu den Bürgerpolizisten in Großröhrsdorf

Herr Polizeioberkommissar (POK) Günter Stäger
Herr Polizeihauptmeister (PHM) Hans-Joachim Jenichen

Adresse: Polizeistandort Großröhrsdorf
Rathaus, Zi. 32 -
Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (035952) 283-41
Handy Herr Stäger: (01 72) 3 53 00 72
Handy Herr Jenichen: (01 73) 3 88 77 06
Sprechzeiten: dienstags 9-12 Uhr
donnerstags 14-18 Uhr

Offizielle Einweihung der Haltestelle Schulzentrum

- Busplatz mit vier neuen Bussteigen
- 26 Parkplätze für das Gymnasium

Am Dienstag, 29.11. wurde in Großröhrsdorf die neue Haltestelle am zukünftigen Schulzentrum an der Melanchthonstraße offiziell übergeben. In Anwesenheit des Landrates Michael Harig, Bürgermeisterin Kerstin Ternes und Vertretern des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) wurde die moderne Verkehrsanlage mit neuen Bussteigen und einem großzügigen Parkplatz in Betrieb genommen.



Landrat Michael Harig, Bürgermeisterin Kerstin Ternes und Steffen Müncheberg von der Frauenrath Bauunternehmen GmbH beim Durchschneiden des Bandes

Im Laufe der vergangenen Monate entstand auf einer Fläche von ca. 4.800 m² ein zentraler Haltestellenbereich mit drei Fahrgastunterständen, entsprechender Stadtmöblierung und Beleuchtung sowie Parkmöglichkeiten für das Gymnasium. Der neue Busplatz ersetzt die bisherigen Haltestellen im Bereich Festhalle und Kegelhalle und verbessert damit nicht nur die Situation für den Schülerverkehr des Gymnasiums und der zukünftigen Mittelschule, sondern schafft auch darüber hinaus gute Bedingungen für die beteiligten Busunternehmen, was Sichtverhältnisse und Standards betrifft, und natürlich insbesondere für die Fahrgäste der Linien des öffentlichen Personennahverkehrs. Täglich halten an der Haltestelle Schulzentrum Melanchthonstraße Busse des Regionalverkehr Dresden (RVD) und der Firma Beck, die Großröhrsdorf mit Dresden, Bischofswerda, Pulsnitz und dem näheren Umland verbinden. Insgesamt finden an Schultagen 67 Abfahrten statt.

Die Haltestelle am Schulzentrum ist Teil des Infrastrukturprogramms des VVO. Durch die Förderung durch den Freistaat wurden im Rahmen dieses Programms bislang über 60 Millionen Euro in 56 Projekte im ganzen VVO investiert, allein im Landkreis Bautzen in elf Projekte, beispielsweise in den Bau der Übergangsstellen in Kamenz und Radeberg. „Das Programm wirkt auch als Konjunkturprogramm für die Region, schließlich waren während des Baus vor allem Firmen aus dem Landkreis und der Stadt Dresden tätig“, betonte der Landrat des Landkreises Bautzen, Michael Harig. Das Programm wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt. Unter anderem ist der Bau eines Park+Ride-Platzes am Bahnhof Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

vorgesehen.

Der neue Bus- und Parkplatz ist in finanzieller Hinsicht ein Gemeinschaftsprojekt der Stadt, des Verkehrsverbundes Oberelbe sowie des Landkreises Bautzen. Bauherr war die Stadt Großröhrsdorf. Die Baukosten inkl. Nebenkosten für die Haltestellenanlage werden sich auf ca. 440 T€ belaufen, davon wurden 267 T€ an Fördermitteln durch die Landesdirektion Dresden bewilligt.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes betonte: „Mein Dank gilt allen, die an diesem Vorhaben beteiligt waren: dem Landratsamt für die Unterstützung bei der Umsetzung, der Landesdirektion Dresden für die Bewilligung der Fördermittel, dem Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) für die Bereitstellung von finanziellen Mitteln, dem Planungsbüro PTV für die Bauplanung und -überwachung, und natürlich dem bauausführenden Unternehmen Frauenrath sowie meiner Mitarbeiterin des Bauamtes, Frau Ludwig.“

Wiedereröffnung Ratskeller

Die neue Wirtin des Ratskellers, Ann Hansen, lud am 1. Dezember zum Tag der offenen Tür in ihre Gaststätte ein. Nach über einjähriger Pause öffnete die Dänin den Ratskeller neu. Auf den Ratskeller war die Gastronomin durch Bekannte in Großröhrsdorf aufmerksam geworden und kurz entschlossen eingestiegen.

Vier Wochen lang hatte Frau Hansen auf diesen Tag hingearbeitet. In dieser kurzen Zeit hat ein Restaurator Schäden an der Wandmalerei beseitigt. Die Küche wurde renoviert und alle Geräte durchgecheckt. Tische, Stühle und Geschirr wurden neu beschafft bzw. überarbeitet, die Speisekarte zusammengestellt und letztendlich auch die Räumlichkeiten mit entsprechender Dekoration in weihnachtliche Stimmung versetzt.



Stolz präsentierte Frau Hansen nun am 1. Dezember das Ergebnis ihrer Arbeit und begrüßte alle Interessierten herzlich im Ratskeller. Dabei kam sie kaum hinterher, die vielen Glückwünsche entgegenzunehmen und alle Reservierungswünsche für die Weihnachtszeit aufzunehmen. An den Feiertagen und zu Silvester möchte sie ihre Gäste neben regionalen Gerichten und Spezialitäten aus ihrer Heimat auch mit weihnachtlichen Speisen verwöhnen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf freut sich über die Entscheidung von Frau Hansen, den Ratskeller wieder mit Leben zu füllen und wünscht ihr dafür viel Erfolg.

52. Rödertalschau der Rassekaninchen

Am 26. und 27. November wurden die im Rödertal gezüchteten Kaninchenrassen in der Mehrzweckhalle am Festplatz in Großröhrsdorf der Öffentlichkeit präsentiert. Die Rödertalschau wurde in diesem Jahr durch den Verein der Rassekaninchenzüchter S 196 Großröhrsdorf e.V. organisiert. Neben den Großröhrsdorfer und Brettniger Züchtern stellten auch Vereinsfreunde aus Liegau-Augustusbad ihre Tiere aus. Viel Fleiß und zahlreiche Stunden ehrenamtlicher Arbeit stecken in einer derartigen Ausstellung, die neben der täglichen Versorgung der Tiere zu bewerkstelligen ist.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Viele Bürger aus dem Rödertal sowie auswärtige Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die Artenvielfalt und die interessante Tätigkeit der Züchter zu informieren. Mehr als 200 Tiere, vom Zwergkaninchen bis zum rund 10 Kilo schweren Riesen ließen erahnen, welche abwechslungsreiche Rassen und Farbschläge es bei den Kaninchen gibt.

Unbekannte randalieren in Großröhrsdorf

Mit blinder Zerstörungswut zogen in der Nacht zum 6.12. bisher unbekannte Personen durch unsere Stadt.

Dabei zerstörten sie mehrere Scheiben an der erst in der vergangenen Woche eingeweihten Bushaltestelle am Gymnasium (Bericht dazu auf Seite 4). Auch an einem auf der Schillerstraße geparkten Bagger des Bauunternehmens Frauenrath wurden die Rücklichter demoliert. Am neuen Kunstrasenplatz wurden mehrere Zäune aus der Verankerung gerissen bzw. verbogen und eine Informationstafel eingeschlagen. Des Weiteren stürzten die Unbekannten am Festplatz mehrere Verkehrsschilder und eine Hundetoilette um.



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf ist entsetzt über die Sinn- und Rücksichtslosigkeit dieser Taten. Haben Sie in dieser Nacht etwas bemerkt, so bitten wir Sie, sich an die Polizei mit ihren Hinweisen zu wenden, damit die dreisten Täter schnellstmöglich gefasst werden. Ein derartiges Verhalten darf in unserer Stadt nicht geduldet werden! Die Stadtverwaltung wird entsprechende Maßnahmen einleiten.

Hinweis in eigener Sache:

Der letzte „Rödertal-Anzeiger“ im Jahr 2011 erscheint am 16. Dezember (Redaktionsschluss ist Freitag, 09.12.2011, 12.00 Uhr).

Der erste Anzeiger im Jahr 2012 erscheint am 06.01.2012.

Wir bitten um Beachtung!

Kirchliche Nachrichten

9. Dezember – Freitag

Kleinröhrsdorf: 17.00 (geänderte Anfangszeit!) Familiengottesdienst mit anschließender Schifffahrt auf der Röder

11.12. – 3. Adventssonntag

Rammenau: 09.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Bretzig: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Hauswalde: 16.00 Adventsmusik (siehe auch Seite 10)

Großröhrsdorf: 16.00 Adventsmusik mit Gästen der Röm.-Kath. Kirche

Herzliche Einladung zur Adventsmusik

Am 3. Advent, dem 11. Dezember 2011 findet um 16 Uhr eine Adventsmusik zum Zuhören und Mitsingen in der Stadtkirche Großröhrsdorf statt. Es musizieren der Kinderchor und die Kantorei Großröhrsdorf, der Posaunenchor Leppersdorf und Instrumentalisten. Eintritt ist frei, um eine Kollekte zur Renovierung unserer Stadtkirche wird gebeten.

Adventsblasen in Bretzig

Die nächsten Termine sind:

10.12. 18.30 Uhr Am Klinkenplatz 6

22.12. 17.30 Uhr Seeligstädter Straße 22

19:00 Uhr Bischofswerdaer Straße 110

Wenn Sie mitsingen oder zuhören wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Ralph Schmidt

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gerda Heine	am 10.12.	zum 87.	Geburtstag
Frau Erika Brückner	am 10.12.	zum 87.	Geburtstag
Frau Gertrud Böhme	am 10.12.	zum 79.	Geburtstag
Frau Erika Gemser	am 10.12.	zum 85.	Geburtstag
Frau Gisela Neubert	am 10.12.	zum 74.	Geburtstag
Frau Ingeborg Schüler-Freudenberg	am 11.12.	zum 72.	Geburtstag
Herrn Arno Boje	am 12.12.	zum 81.	Geburtstag
Herrn Erhard Kaiser	am 12.12.	zum 86.	Geburtstag
Herrn Lothar Mißbach	am 12.12.	zum 74.	Geburtstag
Frau Ursula Schreier	am 13.12.	zum 85.	Geburtstag
Frau Inge Mauksch	am 13.12.	zum 75.	Geburtstag
Frau Irma Mehnert	am 13.12.	zum 89.	Geburtstag
Frau Gertrud Noske	am 13.12.	zum 73.	Geburtstag
Herrn Klaus Schreier	am 13.12.	zum 70.	Geburtstag
Frau Inge Schulze	am 14.12.	zum 81.	Geburtstag
Herrn Albert Mensch	am 15.12.	zum 89.	Geburtstag
Herrn Eberhard Neubert	am 15.12.	zum 81.	Geburtstag
Frau Edith Hartmann	am 15.12.	zum 76.	Geburtstag
Frau Gisela Zuhl	am 15.12.	zum 75.	Geburtstag
Frau Marianne Gotter	am 16.12.	zum 89.	Geburtstag
Frau Doris Gnauck	am 16.12.	zum 74.	Geburtstag
Herrn Heinz Albrecht	am 16.12.	zum 81.	Geburtstag
Herrn Hans-Gerd Sommerfeld	am 16.12.	zum 73.	Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hannelore Leopold am 10.12. zum 73. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ilse Riehle	am	09.12.	zum	78. Geburtstag
Frau Gisela Regel	am	09.12.	zum	74. Geburtstag
Frau Hilde Anders	am	11.12.	zum	90. Geburtstag
Herrn Walter Meyer	am	11.12.	zum	80. Geburtstag
Herrn Christian Fischer	am	12.12.	zum	77. Geburtstag
Frau Hiltrud Kreutzer	am	12.12.	zum	77. Geburtstag
Frau Gertrud Schäfer	am	13.12.	zum	85. Geburtstag
Herrn Wilfried Hübner	am	13.12.	zum	84. Geburtstag
Frau Elfriede Ulbricht	am	13.12.	zum	81. Geburtstag
Frau Sigrid Oswald	am	13.12.	zum	73. Geburtstag
Frau Ilse Schreier	am	14.12.	zum	76. Geburtstag
Herrn Horst Engert	am	15.12.	zum	74. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Grundschule Großröhrsdorf



Erstes Galeriekonzert

Praßerschule
Grundschule Großröhrsdorf

Am Donnerstag, dem 24.11.11, führten die 3. und 4. Klassen der Praßerschule ihr erstes Galeriekonzert durch. Damit wollen sie die bekannte Tradition des FSG aufgreifen. Alle vier Klassen zeigten Tänze und Lieder aus dem Musikunterricht und stellten eigene Bilder aus dem Kunstunterricht vor. Durch das Programm führte die Musiklehrerin Frau Werner.



Laura Berndt aus der Klasse 4a berichtet:
„Das Galeriekonzert war ein voller Erfolg. Es gab viel zu sehen. Die Klasse 4 b hat einen mittelalterlichen Tanz aufgeführt und mit Boomwhackers (das sind Röhreninstrumente) das Lied „Ritter Giseler“ gespielt und dabei gesungen. Zum Abschluss der Klasse 4 b spielte Friedrich auf seiner Flöte das Lied „Hejo, spann den Wagen an“. Es gab für alle viel Applaus. Anschließend stellten fünf Mädchen der Klasse 4a ihre gemalten Traumschulen vor. Auch die Klasse 4a führte einen Tanz auf, der war aber adlig und schwerer. Außerdem sangen sie das Herbstlied „Warum kleiden die Bäume sich wohl aus?“. Auf dem Flügel spielte Marius das Stück „Crazy“. Auch für die 4a gab es viel Applaus.
Zum Schluss sangen beide Klassen gemeinsam des Lied „Weihnacht ist auch für mich“. Zwei Kinder gingen durch die Zuschauerreihen mit Trommeln, in die alle Zuschauer ein kleines Dankeschön hineinlegen konnten.
Es war für alle ein großer Erfolg.“
Das meint auch die Schulleiterin.
P. Filip

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



13. Weihnachtskonzerte

Zum 13. Mal laden die Chöre und Solisten alle Schüler, Eltern und Gäste zu den Weihnachtskonzerten am Mittwoch, dem 21.12.11 in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Das erste Konzert beginnt 17.00 Uhr, das zweite Konzert 19.30 Uhr.

Unter dem Motto „...fröhlich klingen unsre Lieder, fröhlich unser Festgesang“ wird das Konzert einerseits ein musikalischer Rückblick auf die vergangenen Monate sein, aber auch Neueinstudierungen weihnachtlicher Stücke werden unseren Gästen zu Gehör gebracht. Es singen unser Schulchor „Subitoforte“ und unser Profichor, in dem die Schüler des künstlerischen Profils eingebunden sind. Auch unsere Instrumentalsolisten werden ins Konzert mit eingebunden. Natürlich laden wir auch wieder zum offenen Singen ein.

Vor dem Konzert haben die Besucher die Möglichkeit, unseren neuen Schulkalender für 2012 zu erwerben. Auch ein kleiner Stand mit Glühwein und Leckereien wird öffnen.

Karten sind im Sekretariat der Schule ev. Restkarten an der Abendkasse erhältlich.

Die Sänger und Musikanten freuen sich darauf, für Sie ein besinnliches Konzert mit bekannten und neuen Melodien zur Weihnachtszeit gestalten zu können.

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Weihnachtliches Lese-Café in Großröhrsdorf

Der Sachbuchautor Dietmar Sehn aus Dresden war am 30. November in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf zu Gast. Er berichtete über seine veröffentlichten Bücher. Auch gab es viel über die Weihnachtszeit und deren Bräuche zu erzählen. Das Publikum wurde oft mit einbezogen. In sehr gemütlicher Atmosphäre wurde viel gesungen und auch manchmal gelacht.



Dietmar Sehn, geboren in Dresden, schrieb schon als junger Erwachsener in seiner Freizeit sehr gerne z.B. Kindergeschichten oder heimatliche Beiträge wie Kurzgeschichten aus dem „Alltagsleben“, die in zahlreichen Zeitungen der DDR erschienen sind. In seinen Büchern widmet er sich hauptsächlich der Stadt Dresden. Sein aktuelles Buch heißt „Unser Elbflorenz“. Man kann in den Büchern sehr viel über die Stadt erfahren.

Nancy Wagner

Wir suchen AB 1.1.2012 1 Verteiler/in für den „Rödertal-Anzeiger“

in Großröhrsdorf
Verteilbereich Mittelstadt (Stolpener - Rathausstraße)
- Mindestalter: 14 Jahre
Interessenten melden sich bitte bei



m+k, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 3 22 29

Kita Agnesheim

3. Kita-Gottesdienst

Am 27. November hatte Herr Pfarrer Schwarzenberg anlässlich des 3. Geburtstages unserer Kindertagesstätte „Agnesheim“ zu einem Familiengottesdienst unter dem Motto „Warten auf Weihnachten“ eingeladen.

Mit den Erziehern, Kindern sowie Eltern, Großeltern und vielen Gästen aus der Gemeinde haben wir zusammen einen abwechslungsreichen Gottesdienst erlebt.

Beim gemeinsamen Liedersingen dachten wir an die bevorstehende Adventszeit.

Die Sonnengruppe und Regenbogengruppe sowie Sternenkinder und Wolkenkinder haben uns zusammen mit ihren Erziehern ein schönes Programm zum Advent vorgeführt.



Herr Pfarrer Schwarzenberg bedankte sich für die ereignisreiche Zeit und wünschte allen eine gesegnete Adventszeit.

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei den zahlreichen Spendern und allen, die uns unterstützt haben, unseren Kindergarten zu verschönern. Wir wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Der Elternrat der Kita Agnesheim

Vereine und Verbände

CDU-Verband Rödertal

Liebe Einwohner des Rödertales,

ein neues Jahr steht kurz bevor, das alte Jahr ist noch nicht ganz zu Ende und wir blicken zuerst zurück. In Momentaufnahmen gleitet das vergangene Jahr an uns vorüber und wir sehen bunte und graue, weiche und harte Momente, die wir vielleicht wie Perlen zu einer Kette der Erinnerung aneinander reihen. Jeder Moment hat dabei andere Spuren hinterlassen – die eine Perle hätte mehrfach an der Kette hängen können, auf die andere hätten wir gern verzichtet. Je nach persönlicher Situation des Einzelnen schauen wir zuerst in uns selbst und in unsere Familie und nehmen unsere Umgebung, das Rödertal, Sachsen, Deutschland, Europa und die Welt wahr. Jeder wird ein anderes Resümee ziehen, denn der Blickwinkel wird sicherlich sehr unterschiedlich sein.

Dieses Jahr war geprägt von ständig neuen „Schlagzeilen“, vor allem zum EURO. Ob „EURO-Krise“, „EURO-Rettungsschirm“, „EURO-Rettung“, „Schuldenkrise“, „Milliardenhilfen“ oder „Griechische-Schrott-Anleihen“, diese Schlagzeilen verunsichern uns alle. Anderes wie die „Energie-Wende“ und deren noch nicht zu übersehenden Folgen für jeden Einzelnen, haben auch zur Verunsicherung beigetragen und vor allem die Politik und die „verkündeten“ Entscheidungen allgemein in Frage gestellt oder sind gar nicht verstanden worden.

Eine auf ständig neue Schlagzeilen haschende Berichterstattung, ob in den Zeitungen, Radio, Fernsehen oder im Internet trägt ungemein zur Meinungsbildung bei und kann auch den Einzelnen maßgeblich beeinflussen. Über Positives in unserem Rödertal, Sachsen, in Deutschland und

Vereine und Verbände

der Welt wird in den Medien kaum bzw. nur am Rande berichtet. Viele Gespräche in der Familie, bei Freunden oder Arbeitskollegen sind mitunter von einem sehr hohen Anspruchsdenken geprägt. Schnell werden positive Entwicklungen oder bisher Erreichtes kaum noch oder gar nicht wahrgenommen bzw. haben keinen Stellenwert mehr. Wie dem unmittelbar Nächsten zumute ist, wie es ihm geht, ist nicht oder kaum von Interesse – die Ich-Bezogenheit rückt immer mehr in den Vordergrund.

Lassen Sie uns innehalten! Lassen Sie uns nachdenken! Lassen Sie uns die vielen Kleinigkeiten und Veränderungen bei uns selbst, in unseren Familien, in unserem Rödertal, in Sachsen und auch in Deutschland und der Welt wahrnehmen.

Der folgende irische Sinnspruch möge uns dabei begleiten:

„Nimm dir Zeit um zu arbeiten, es ist der Preis des Erfolges.

Nimm dir Zeit um nachzudenken, es ist die Quelle der Kraft.

Nimm dir Zeit um zu spielen, es ist das Geheimnis der Jugend.

Nimm dir Zeit um zu lesen, es ist die Grundlage des Wissens.

Nimm dir Zeit um freundlich zu sein, es ist das Tor zum Glücklich sein.

Nimm dir Zeit um zu träumen, es ist der Weg zu den Sternen.

Nimm dir Zeit um zu lieben, es ist die wahre Lebensfreude.

Nimm dir Zeit um froh zu sein, es ist die Musik der Seele.“

Mit einem Zitat des israelischen Schriftstellers Ephraim Kishon: „Der Mensch bringt sogar die Wüste zum Blühen. Die einzige Wüste, die ihm noch Widerstand bietet, befindet sich im Kopf.“ möchte ich meine Gedanken zum Jahreswechsel schließen.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Vorstandes des Rödertaler CDU-Verbandes, ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Wohlergehen, Erfolg und alles Gute sowie ein freudvolles Jahr 2012.

Möge das neue Jahr Ihnen neue Gedanken und neue Hoffnungen bringen und neue Wege zum Ziel aufzeigen.

Ihr Matthias Gey



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Dienstag,	13.12.	9.30 - 10.30	Eltern-Kind-Kreis (ab ca. 1,5 Jahre)
Mittwoch,	14.12.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag	15.12.	9.30 - 10.30	Babytreff (ab 10 Wochen - 7 Monate)



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Der Vorstand wünscht den Vereinsmitgliedern und allen Einwohnern von Kleinröhrsdorf ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. Allen Mitstreitern ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr.

Der Vorstand



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Nikolausüberraschungstour für Kinder und Erwachsene am 10.12.11

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, dem 10.12.11, um 13:00 Uhr auf dem großen Parkplatz hinter dem Rathaus in Großröhrsdorf. Von dort starten wir zu unserer ca. 8 km Wanderung. Bei Glühwein, Weihnachtsstollen und Würstchen erwarten wir dann im gemütlichen Warmen den Weihnachtsmann. Und vergesst nicht, Geschenke vom Weihnachtsmann - auch für Erwachsene - gibt's nur für den, der etwas Weihnachtliches vortragen kann. Auf dem Rückweg zu unserem Ausgangspunkt ist diesmal keine Taschenlampe notwendig. Für unsere Wanderer, die zurzeit nicht gut zu Fuß sind, wird ein Fahrservice angeboten. Ein kurzer Rückruf unter 035952 32600 genügt. Bitte meldet eure Teilnahme schon bis Donnerstag, den 08.12.11, in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf ein paar gemütliche Stunden freuen sich die Wanderleiter.

Lutz Biastoch & Holger Poitzsch

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 13. - 16.12.

Zum letzten Mal in diesem Jahr findet am **Dienstag** (13.12., 15 – 18 Uhr) wieder einmal „Go creative“ statt. Ihr seid kreativ und habt Freude, euch an verschiedensten Materialien auszuprobieren? Dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei! Wer darauf keine Lust hat, kann sich seine freie Zeit auch gerne beim „Offenen Treff“ vertreiben.

Und auch an diesem **Mittwoch** (14.12., 15 – 18 Uhr) habt ihr die Möglichkeit, beim „Kochen & Mampfen“ eurer Phantasie freien Lauf zu lassen und den Kochlöffel zu schwingen. Also nichts wie los ins Jugendhaus!

Am **Donnerstag** (15.12., 15- 19 Uhr) könnt ihr euch beim „Offenen Treff“ austoben oder euren Tag entspannt ausklingen lassen. Aufgepasst! Heute ist auch wieder Schnuppertag für die 8- bis 12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gerne vorbei kommen und das Haus kennen lernen.

Und schon ist wieder **Freitag** (16.12., 14- 18 Uhr). Heute könnt ihr wieder zum „Offenen Treff“ vorbei schauen. Egal ob ihr Lust auf quatschen, Billard spielen oder, oder, oder habt ... Beim „Offenen Treff“ könnt ihr selbst bestimmen was geht!

Kommt vorbei und wärmt euch auf!

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse 03. bis 04.12.

1. KK:	FSV - Liegau II	1:3
	Torschütze: U. Arnold	
2. KK:	FSV II - Liegau III	1:5
	Torschütze: S. Kaschel	

Vorschau 10. bis 11.12.2011

1. KK:	Ottendorf - FSV	So., 11.12.	13.00 Uhr
2. KK:	Burkau II - FSV II	So., 11.12.	11.30 Uhr

Ein guter Start der Bretnig-Hauswalder E-Jugend in die Hallensaison

Am 26./27.11.11 fand in Laußnitz, ausgerichtet von der SG Großnaundorf, das 1. Hallenturnier der Saison statt. Beide Bretnig-Hauswalder Mannschaften konnten an diesen Turnieren teilnehmen.

Am Samstag startete die E2 in das Turnier und konnte eine sehr gute Leistung abrufen, die Jungs spielten gegen Steina, Großnaundorf, Ottendorf, Lomnitz und den späteren Turniersieger Lampertswalde.

Unsere Kicker konnten durch sehr gute Leistung einen 2. Platz belegen.



*h.l. Trainer Tilo Anders, Hans Kittelmann, Tim Kuwan, Max Jenak, Nick Hartmann, Robert Roch, Trainer Marcus Hempel
v.l. Paul Weißfeld, Jan Marz, Simon Sobe*

Anschließend folgte ein Mädchenturnier, bei welchem Bretnig-Hauswalde eine „Auswahlmannschaft“ stellte. Wenn man bedenkt, dass die Mädchen noch nie zusammengespielt haben, ist die erbrachte Leistung doppelt hoch zu werten. Die Mannschaft musste sich gegen Großnaundorf 1. &

Vereine und Verbände



2., Dresdner Soccerkids, Bad Schandau 1. & 2. behaupten, was den Mädels auch gelang, denn am Ende konnten sie den 3. Platz, nach Großnaundorf und Dresdner Soccer Kids, belegen.

*h.l. Julia Mauksch, Rosa Kittelmann, Pauline Truhöl, Betreuerin Silke Anders
v.l. Yasmin Schütze, Elora-Dana Anders, Emma Müller*

Unsere 1. E-Jugendmannschaft startete am

Sonntag und spielte gegen Mannschaften von Hoyerswerda, Bischofswerda, Kamenz, Ottendorf, Pulsnitz und Gastgeber Großnaundorf. In packenden und niveauvollen Spielen mussten sich unsere Kicker im Halbfinale im 9-m-Schießen gegen Ottendorf geschlagen geben. Auch im Spiel um Platz 3 kam es zum 9 m Krimi. Leider unterlag die Bretnig-Hauswalder Mannschaft gegen Einheit Kamenz 4:2.

Somit mussten unsere Spieler, nach Hoyerswerda, Ottendorf und Kamenz, sich mit dem 4. Platz zufrieden geben.

TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Turnen

Weihnachtsturnen

Am Sonnabend, dem 10.12.2011 treffen sich die Turnerinnen und Turner zum traditionellen Weihnachtswettkampf in der Turnhalle Bretnig.

Ca. 50 Wettkämpfer in den Altersklassen AK 6/7 bis AK 16/17 turnen um den Tagessieg und letzte Punkte für die Wertung „Gelbes Trikot“.

Einturnen: 13.00 Uhr

Wettkampfbeginn: 13.30 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

G.J.



TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Im 7. Punktspiel wieder erfolgreich!

Im letzten Spiel der 1. Runde siegten die Kegler mit 2430:2381 Holz gegen den KSV Medingen 2. Mannschaft. Somit konnten alle 9 Pflichtspiele (2 Pokalspiele und 7 Punktspiele) erfolgreich gestaltet werden. In Medingen war Uwe Haufe Tagesbester mit 434 Holz. Weiter spielten Mirko Nitzsche 408, Thomas Füssel 371, Karl-Heinz Brückner 404, Hans-Dieter Wagner 398 und Frank Hornuff 415 Holz. Da der unmittelbare Verfolger, die SG Lückersdorf-Gelenau 2., das letzte Spiel verloren hat, haben wir 4 Punkte Vorsprung. Mit 14:0 Punkten ist den Keglern der TSG in der Hinrunde der 2. Kreisliga Staffel 1 eine makellose Serie gelungen. In den 7 Punktspielen war kein Ergebnis unter 2400 Holz. 2521 war das beste Auswärtsergebnis in Ottendorf-Okrilla. Auf der Heimbahn waren es gegen Turbine Laut 2535. 6 Spieler spielten im Durchschnitt mehr als 400 Holz. Frank Hornuff hatte als Schlussspieler die schwierigste Aufgabe übernommen. Er spielte immer über 400 Holz und sicherte in einigen Spielen den Sieg für die Bretnig-Hauswalder Kegler.

RG



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Leistungsgerechtes Unentschieden nach durchwachsener Leistung

Nachdem die Großröhrsdorfer das letzte Spiel in Hoyerswerda im Entscheidungsdoppel noch verloren hatten, wurde im Heimspiel gegen die seit dem letzten Aufeinandertreffen spielerisch verbesserten Großnaundorfer wenigstens ein Punkt gerettet. Obwohl es für die Gastgeber nach der ersten Hälfte beim Stand von 3:5 schon nicht gut aussah, keimte nach anschließenden Erfolgen von Kögler, Rönisch (6 Punkte im

Vereine und Verbände

oberen Paarkreuz) und Jarschke kurzzeitig Hoffnung auf. Aber wieder wurde alles durch schwache Auftritte im mittleren und unteren Paarkreuz zunichte gemacht. So blieb es am Ende Kögler/Rönisch vorbehalten, den Teilerfolg zu sichern.

Damit bleibt im letzten Spiel der Hinserie nur zu hoffen, dass gegen den Tabellenletzten die Erfolgsspur wieder gefunden und der Grundstein für eine erfolgreichere Rückrunde gelegt wird.

Bez.-KI. SG Großröhrsdorf 1 – SG Großnaundorf 3 8:8
Kögler (3), Rönisch (3), Grützner (0), H. Jarschke (1), Röllig (0), Rosenkranz (1)

Wesentlich besser gestaltete die 4. Mannschaft ihr Aufeinertreffen gegen die 5. Mannschaft des gleichen Konkurrenten. Nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung stand am Ende ein klarer Erfolg der Großröhrsdorfer zu Buche.

Mit nur einem Punkt Rückstand auf den Spitzenreiter aus Ullersdorf und dem zweiten Platz nach der Hinserie haben sich die Großröhrsdorfer alle Möglichkeiten für die Rückrunde offen gehalten.

2. KK SG Großröhrsdorf 4 – SG Großnaundorf 5 13:1
Fritsche (3,5), Nowitzky (2,5), Kaiser, Jo. (3,5), Wirth, Mi. (3,5)

V. Röllig



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse der letzten Woche:

1. Männer	Arnsdorf - SC 1911	1:4
	Torschützen: S. Hübler, T. Herfter, T. Hensel, S. Gneuß	
A-Junioren	Pirna-Copitz - SC 1911	6:2
	Torschützen: J. Düben	
B-Junioren	SC 1911 - Hermsdorf	0:3
C-Junioren	Laußnitz - SC 1911	1:0
D-Junioren	SC 1911 - Kamenz	1:3

Vorschau auf das Wochenende 10.12. bis 11.12.

1. Männer (KO)	Sa. 10.12. 13:30	SC 1911 - SV Zeißig
2. Männer (KL)	So. 11.12. 11:30	Ralbitz - SC 1911
A-Junioren (BL)	So. 11.12. 13:00	Dobritz - SC 1911
C-Junioren (KL)	So. 11.12. 10:30	Großdrebnitz - SC 1911



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV Liga Männer Staffel 2: 6.Spieltag

Kleinröhrsdorf ist Herbstmeister, Platz 2 beim Turnier in Dresden

Dank Olaf Schurig, der in der Form seines Lebens erneut mit hervorragenden 908 Holz den Turnierbestwert erzielte, konnten wir uns am letzten Spieltag der Vorrunde den 2. Platz sichern. Olaf ist mit einem Schnitt von 926 Holz auch mit Abstand Staffelmester! Nicht zuletzt trugen aber auch die anderen fünf Spieler mit soliden Ergebnissen zum Erfolg der ersten Halbserie bei.

Das Turnier gewann mit 5045 Holz TuR Dresden, gefolgt von unserer Mannschaft (4997) und Gelenau (4983). Die weiteren Plätze belegten Heidenau (4975) und Turbine (4952). Für Pirna blieb mit 4904 erneut nur der letzte Rang.

Für Kleinröhrsdorf spielten: T. Braun 804, R. Kunz 834 H. Hornuff 812, D. Seidel 831 und St. Schurig 808 und Olaf Schurig 908 Holz.

Wir können nun entspannt mit 4 Punkten Vorsprung als Tabellenführer überwintern und hoffen natürlich, die Tabellenspitze im nächsten Jahr zu behaupten. Damit verabschiedet sich die I. Mannschaft für dieses Jahr und wünscht bereits jetzt allen Fans schon mal eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins neue Sportjahr 2012.

2. Kreisliga Herren

SG Kleinröhrsdorf II - KSV Ottendorf Okrilla III. 2283:2299
Ottendorf gewinnt diesen von beiden Seiten schlechten Wettkampf. Bei dem Ergebnis wäre ein Sieg Pflicht gewesen!! Aber die Personaldecke war diesmal auch besonders dünn, gleich 3 Stammspieler zu ersetzen – das konnte nicht gut gehen. An dieser Stelle die besten Genesungswünsche

Vereine und Verbände

an David Kroker von der gesamten Sportgemeinschaft! Mannschaftsbestwert erspielte Michael Dembon mit 417 Holz, dicht gefolgt von Daniel Schäfer mit 409 Holz.

Die weiteren Ergebnisse: N. Braun 407, R. Kroker 353, T. Klengel 329, T. Kunath 368 Holz

Vorschau: 10.12. 13 Uhr III. Mannschaft gegen Königsbrück
13 Uhr II. Mannschaft Pokalspiel
11.12. 09 Uhr Damen in Lauta



Aquarienverein „EXOTICA“ e.V.

Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet

am Sonntag, 18.12.2011,

in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im Ratskeller des Gemeindeamtes Bretnig-Hauswalde statt.

Im Angebot steht ein reichhaltiges Angebot an Zierfischen und Wasserpflanzen in über 60 Verkaufsaquarien.

Besonderes Markenzeichen der Börse – gesunde Tiere und Pflanzen zu niedrigen Preisen.

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

Mirko Oswald, Börsenleiter



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Wie gewonnen so zerronnen

1. Spieltag

SV Schwarz-Weiß Dresden - SG Großröhrsdorf	0:3
VC Dresden VII SSR – SG Großröhrsdorf	0:3

2. Spieltag

Langebrücker BSV 99 - SG Großröhrsdorf	3:2
VSV GW Dresden-Coschütz – SG Großröhrsdorf	3:2

Viele Spiele bestritten die Männer der SG Großröhrsdorf bereits vor der Saison. Das Ziel am Ende der Saison heißt Aufstieg. Bis dahin liegt aber noch viel Arbeit von den Spielern.

Zum ersten Spieltag der Saison 2011/2012 trafen wir auf Schwarz-Weiß Dresden, die neu in der Liga sind, außerdem auf die Jugendmannschaft des VC Dresden. Beide Spiele konnten ohne große Mühe gewonnen werden. Schwarz-Weiß war spielerisch unterlegen und dem VC, besetzt mit sehr jungen Spielern, fehlte es an Erfahrung.

Der zweite Spieltag lief leider unglücklich für unsere Herren. Man konnte immer bis zum Tiebreak mithalten, doch gegen den Langebrücker BSV verlor man knapp mit 17:19. Alle Hoffnungen ruhten nun auf dem Spiel gegen Coschütz. Auch hier brachte der Kampfeswille uns in das Tiebreak. Doch dies entschied Coschütz mit viel Nervenstärke mit 15:8.

Es spielten: Denis Kühne, Jonas Philipp, Philipp Ehrlich, André Wahl, Franz Schäfer, Matthias Graul, Christian Pfennig, Sören Meinhardt, Denis Kühne.

Am Samstag, dem 17.12.2011 gibt es wieder ein Heimspiel in Großröhrsdorf. Beginn der ersten Partie ist 9.30 Uhr. Alle Fans sind herzlich in die Turnhalle am Gymnasium eingeladen.

Noch einmal besonderen Dank an unseren letzten Spieltagssponsor, der Buschmühle, Landgasthof und Pension, aus Ohorn.

Franz Schäfer

„Was lange währt, wird endlich gut“

So treffend fasste Mittelblockerin Bettina Zadlo den vergangenen Spieltag der SG Großröhrsdorf zusammen.

Doch bereits Satz 1 gegen Gastgeber Post SV Dresden I startete nicht zu Gunsten der SG. Trotz verbittertem Kampf war der Rückstand von 6 Punkten nicht aufzuholen. Der nächste Satz begann mit einer Aufgabenserie von Lisa Freudenberg. Besonders durch gute Annahmen von Carolin Arnold und starke Angriffe aller Spielerinnen gelang es, den lauffähigen Gegner in die Knie zu zwingen. Nach dem Satzgewinn von Post kämpfte die SG im vierten Satz erneut um den Sieg. Eine Aufschlagserie von Katja Jähning sorgte dafür, die Führung weiter auszubauen und diesen

Vereine und Verbände

schließlich mit 11 Punkten Vorsprung zu gewinnen. Ein Satz bis 15 Punkte musste die Entscheidung bringen. Der Sieg war für jede der Mannschaften greifbar. Zum Seitenwechsel hatte der Gastgeber die Nase vorn. Doch eine taktische Auszeit von Trainer David Nitsche half den Spielerinnen, den nach dem Seitenwechsel aufgebauten Vorsprung schließlich als Sieg nach Hause zu bringen.

Im zweiten Spiel des Tages gegen DSSV IV zeigte die veränderte Aufstellung im ersten Satz nicht den gewünschten Erfolg. Mit der Rückkehr zur Aufstellung aus Spiel 1 schaffte es der Trainer der Mannschaft wieder Ruhe zu geben, sodass sie zu ihrem eigenen Spiel zurückfinden konnte. Eine Steigerung der SG im Spielverlauf und Verletzungspech auf Seiten des DSSV entschieden das Spiel schließlich mit 3:1 zu Gunsten von Großröhrsdorf.

SG Großröhrsdorf – Post SV Dresden I (19:25; 25:18; 17:25; 25:14; 15:13) 3:2
SG Großröhrsdorf – Dresdner SSV IV (22:25; 25:20; 25:18; 25:14) 3:1

Es spielten: C. Arnold, L. Freudenberg, B. Heide, K. Jähnig, A. Kuban, L. Lenser, A. Möbius, C. Sommer, S. Richter, B. Zadlo

Die SG steht damit nach 3 Spieltagen und einer Niederlage aufgrund des schlechten Satzverhältnisses auf dem dritten Tabellenplatz. Für die SG geht es im neuen Jahr weiter mit dem Spitzenduell gegen den DSSV III und den Tabellensechsten ESV Lok Pirna I. Spielort am 14.01.2012 ist die Sporthalle der 109. Mittelschule Dresden am Unteren Kreuzweg 4. Infos zu Ansetzungen und Spielberichte gibt es auch unter www.sg-grossroehrsdorf.de

Verfasserin: Christin Sommer



SG Großröhrsdorf-Kegeln OKV-Liga Staffel 3

Zum Abschluss der Halbserie spielte Gastgeber Neugersdorf 5068 Holz und sicherte sich Rang 3. Gegner Hagenwerder erreichte mit einem hervorragenden Ergebnis von 5146 Holz einen sicheren Turniersieg. Danach spielte Hoyerswerda ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis und schlug mit 5110 Holz den Spitzenreiter Bautzen (5011) deutlich. Zum Schluss traten die Kegler der SG Großröhrsdorf an. Es begann recht vielversprechend und mit guten Einzelleistungen lagen die Rödertaler nach zwei Starterpaaren auf Rang drei. Jedoch waren die Schlussstarter diesmal nicht nervenstark genug. So wurden selbst noch die über 100 Holz Vorsprung gegen Weißenberg verspielt. 4968 Holz reichten auch diesmal nur zum letzten Platz. Weißenberg platzierte sich mit 4974 Holz knapp davor. Für Großröhrsdorf spielten: Hürig 874, Schäfer 826, Schuster 828, Nitsche 859, Böhme 805, Bürger 776
Tabellenstand: Bautzen 32 P., Hagenwerder 26 P., Hoyerswerda 22 P., Neugersdorf 21 P., Weißenberg 13 P., Großröhrsdorf 12 P. (az)

OKV-Klasse, Senioren – Staffel 4: Keine Chance in Bautzen

Das 7. Turnier bei Bautzen 04 gewannen die Gastgeber mit 1623 Holz vor Ebersbach mit 1600 und Bautzen-West mit 1592.

Es folgten Neugersdorf mit 1585, Radeberg mit 1507 und Großröhrsdorf mit enttäuschenden 1475.

In der Tabelle führt Bautzen-West II mit 29 Pkt. vor Neugersdorf II (27,5), Großröhrsdorf (25,5), Ebersbach und Bautzen 04 II (je 24). Letzter bleibt Radeberg mit 17 Pkt.

Es spielten: F. Große 366, W. Nitzsche 355, F. Nitzsche 380 und J. Nitzsche 374.

F.G.

Vereine und Verbände



HC Rödertal - die Rödertalbien

Handballzauber im Advent

HC Rödertal – SG HV Chemnitz 2010 43:19 (22:8)

Juniorteam überzeugt erneut

HC Rödertal II – SG Lok Wurzen 33:20 (14:10)

D-Bienchen sorgen für große Überraschung

HC Rödertal – Bautzener LV Rot-Weiß 90 20:12 (12:5)

HC Rödertal – HSV 1923 Pulsnitz 17:15 (9:10)

(HCR) Internet: www.roedertalbien.de

Sonstiges

Adventsmusik

Die Singgemeinschaft Hauswalde und die Kirchgemeinde Hauswalde laden zur Adventsmusik ein.

Wir wollen Ihnen in der schönen Adventszeit und der Vorbereitung auf Weihnachten zusätzlich etwas Freude und Entspannung bieten und laden Sie hiermit herzlich zu unserer traditionellen Weihnachtsserenade ein.

Sie findet statt am

**3. Advent, dem 11. Dezember 2011,
um 16:00 Uhr**

in der Kirche zu Hauswalde

Mitwirkende sind:

Mitglieder der Musikschule Fröhlich

Sylvia Brauer, Violine

Katleen Schölzel, Solistin

Konfirmanden der Kirchgemeinde

sowie die Singgemeinschaft Hauswalde

und der Kirchenchor Bretnig-Hauswalde

Leitung: Carola Scherzer

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Weihnachtskonzert der Levitikus Musi-Schule

am: Sonntag, 18.12.2011

Ort: Kulturfabrik Großröhrsdorf, großer Vereinsraum

Zeit: 16.00 Uhr

Eintritt frei!

Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame und besinnliche Stunde mit weihnachtlichen Liedern und Weisen unserer Musikschüler.

Alfred und Waltraud Lorek

WERBUNG

Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf

(Fortsetzung von Seite 1)

2. Platz 20,- € Leni Drießnack,
Bischofswerdaer Str. 12,
Großröhrsdorf
3. Platz 15,- € Moritz Drießnack,
Bischofswerdaer Str. 12,
Großröhrsdorf
4. Platz 10,- € Valeria Günter,
Damaschkestraße 25,
Großröhrsdorf
5. Platz 10,- € Larissa Seibt,
W.-Rathenau-Straße 6,
Großröhrsdorf

Wir gratulieren allen Gewinnern ganz herzlich. Nach der Auslosung erfolgte der Anchnitt des mehr als 6m langen Riesenstollens durch Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes. Gebacken und gespendet wurde der Stollen von sechs Bäckereien: Bäckermeister Jörg Leunert, Christian Nicolai und Lutz Petzold, aus Bretnig-Hauswalde die Bäckermeisterin Loreen Kaufer, sowie Bäckerei Eisold aus Dresden und der Ottendorfer-Mühlenbäcker, die hier in Groß- bzw. Kleinröhrsdorf Verkaufsgeschäfte betreiben. Der Verkauf des Riesenstollens brachte einen Erlös von 177 Euro ein. Dieser wird wie immer einer Kindereinrichtung zur Verfügung gestellt.

In diesem Jahr ist das die Kindertagesstätte AWO Lausitz mit dem „Bummiland“ und dem „Regenbogenland“ in Großröhrsdorf.



Modelleisenbahnausstellung

Am Sonntag wurde der Einzug des Nikolaus wieder mit besonderer Ungeduld erwartet. Nach lautem Rufen durch die Kinder reiste dann der Nikolaus endlich mit seinen drei Wichteln in einer Ponykutsche an, um wie jedes Jahr die Herrschaft über das Rathaus zu übernehmen. Dafür übergab die Bürgermeisterin den Schlüssel für das Rathaus an den Nikolaus. Zu den kulturellen Beiträgen am Sonntag gehörten zum Beispiel die Auftritte der Musikschule Bayer, vom Levitikus Kinder- und Jugendzirkus und der Kinder der Kita Großröhrsdorf.

Zwei schöne Tage unter dem Weihnachtsbaum vor dem Rathaus sind zu Ende. Dank gebührt all jenen, die diese Tage ermöglichten und dafür Geld und Zeit zur Verfügung stellten. Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren, die uns materiell unterstützt und somit zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben: der Freudenberg Dauerbackwaren GmbH sowie der Pulsnitzer Lebkuchenfabrik GmbH. Ebenso möchten wir uns bei Herrn Ralf Steglich und Herrn Torsten Petzold für die Bereitstellung der Gefährte für den Nikolaus bedanken. Insbesondere danken wir auch dem wichtigsten Mann an diesen Tagen, unserem Nikolaus, der uns nun auch schon einige Jahre die Treue hält, ganz herzlich. Großer Dank sei auch an die Mitarbeiter des Bauhofes gerichtet, die wie immer mit dem Auf- und Abbau des Marktes befasst waren und die den Rathausvorplatz im weihnachtlichen Lichterglanz erstrahlen ließen, sowie an die AG „Weihnachtsmarkt“ und insbesondere an Herrn Wolfgang Werner, der seit über 16 Jahren mit viel Engagement, Ideenreichtum und Leidenschaft immer wieder den Weihnachtsmarkt zum Erlebnis werden lässt. Zum Schluss – aber nicht zuletzt – sei allen Händlern, allen an der kulturellen Ausgestaltung beteiligten Vereinen, Gruppen, Teams und Einrichtungen herzlich gedankt.

Nikolausmarkt in Bretnig-Hauswalde

(Fortsetzung von Seite 1)

Aufgrund des regnerischen Wetters konnte leider im Hofepark das Reiten für Kinder nicht stattfinden. Wir danken aber trotzdem dem Pferdehof „Gina´s Heimat“ für das Angebot und hoffen auf 2012! Die Besucher nutzten aber das Angebot des gemütlichen Glühweintrinkens am Feuer und ließen sich die Bratwurst schmecken.



In der Weihnachts-Hofe-Scheune ist ein Adventsfest für die Kinder und deren Familien veranstaltet worden. So konnten z.B. unter der Anleitung von Frau Fiebig, Frau Ziesche

und Frau Schiebold die Kinder Weihnachtsgeschenke basteln oder ihren Wunschzettel gestalten. Dieser wurde danach sofort im Weihnachtsmann-Postamt abgegeben, damit er noch pünktlich zum Weihnachtsmann kommt. Ab 14.30 Uhr lud der Posaunenchor Bretnig zum „Weihnachtsliedersingen“ ein. Danach konnte der Adventskaffee mit dem leckeren Stollen vom Eiscafé Kaufer bei musikalischer Unterhaltung mit Stephan Oswald genossen werden.

Der Höhepunkt war das Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, gespielt von den Schauspielern des Revueclubs. Die kleinen Zuschauer wollten zwar lautstark Schneewittchen vom Kosten des vergifteten Apfels abhalten. Aber alles Rufen half nicht – auch bei dieser Vorstellung musste Schneewittchen zuerst sterben, um dann vom schönen Prinzen gerettet zu werden. Es gab viel Lob für die gelungene Inszenierung! Dank an die tatkräftige Unterstützung vieler Ungenannter und die vielen Ideen.

Gespannt warteten dann alle Kinder auf den Besuch des Nikolauses. Viele Weihnachtslieder

und Gedichte hatten die Kinder für den Nikolaus mitgebracht. Belohnt wurden fast alle mit den zünftigen Nikolaussäckchen, welche wieder prall gefüllt waren.

Der Revueclub Bretnig-Hauswalde möchte sich für die unproblematische Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bei unserer Bürgermeisterin, Frau Liebmann und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde bedanken. Des Weiteren beim Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft e.V. aus Bretnig-Hauswalde, den fleißigen Muttis fürs Basteln und dem Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V. Alle Genannten sind sich einig, mit dem Lob der zahlreichen Besucher wurden die vielen Stunden Vorbereitung belohnt. Der Revueclub Bretnig-Hauswalde wünscht allen Besuchern des Nikolausmarktes eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Glück.

Wir freuen uns auf das Nikolausfest 2012!

WERBUNG